



Kontaktbrief 2021

An die Lehrkräfte für Sozialkunde, Politik und Gesellschaft Sozialpraktische Grundbildung, Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder über die Fachschaftsleitungen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nur durch Ihren unermüdlichen persönlichen Einsatz und Ihre große Bereitschaft, Unterricht unter unterschiedlichsten Bedingungen zu gestalten sowie die Schülerinnen und Schüler pädagogisch zu begleiten, konnte im vergangenen, von der Corona-Pandemie geprägten Schuljahr der Unterricht am Gymnasium gewährleistet werden. Dafür möchte ich Ihnen meinen herzlichen Dank aussprechen, da Ihr Engagement für unsere Schülerinnen und Schülern und für eine erfolgreiche, fachkundige Politische Bildung unverzichtbar ist!

Die Vernetzung durch kollegiale und konstruktive Zusammenarbeit sichert in diesen herausfordernden Zeiten nicht nur die fachliche Fortbildung, etwa im Bereich der digitalen Bildung, sondern gewährleistet die gegenseitige Unterstützung im Sinne des Fachs Sozialkunde bzw. Politik und Gesellschaft sowie der Politischen Bildung. Ich darf Sie bitten, die Informationen zu aktuellen Entwicklungen und konkreten Unterstützungsangeboten für die Unterrichtsgestaltung aus diesem Kontaktbrief allen Fachkolleginnen und Fachkollegen zugänglich zu machen, um so einen wesentlichen Beitrag zum kollegialen Austausch zu leisten.

Im kommenden Schuljahr 2021/2022 erfordern bereits im September die Bundestagswahl 2021 und das Gedenken an die Terroranschläge von 9/11 vor 20 Jahren unser Engagement, um die Lernenden fachlich und pädagogisch zu begleiten. Für Ihr Bemühen, aktuelle Ereignisse und Entwicklungen in den Unterricht, z. B. auch im Rahmen eines Projekts, einzubinden, danke ich Ihnen herzlich und hoffe, Sie mit den folgenden Ideen und Impulsen unterstützen zu können.

Inhaltsübersicht

| | |
|--|----|
| 1. Politik und Gesellschaft im neuen neunjährigen Gymnasium..... | 2 |
| 2. Abitur und Kursphase der Oberstufe..... | 2 |
| 3. Anpassung der Prüfungsinhalte der schriftlichen Abiturprüfung und Hinweise zur mündlichen Abiturprüfung im Prüfungsjahr 2022..... | 3 |
| 4. Hinweise zu Schwerpunktsetzungen im Lehrplan und das Portal Distanzunterricht..... | 4 |
| 5. gemeinsam.Brücken.bauen..... | 4 |
| 6. Digitales Unterrichtsmaterial Politik und Gesellschaft 8 und 9..... | 4 |
| 7. Digitale Lernaufgabe Politik und Gesellschaft und teachSHARE-Kurs zur Sozialwissenschaftlichen Methodenkompetenz..... | 5 |
| 8. Informationen für das Sozialwissenschaftliche Gymnasium..... | 5 |
| 9. Europa..... | 6 |
| 10. Ereignisse und Jubiläen im Schuljahr 2021/22..... | 6 |
| 11. Materialangebote..... | 7 |
| 12. Wettbewerbe und Preise..... | 10 |
| 13. Fortbildungsangebote..... | 11 |

Politik und Gesellschaft im neuen neunjährigen Gymnasium

In der unterrichtlichen Praxis wird mit dem Schuljahr 2021/22 für das Fach Politik und Gesellschaft und die Sozialpraktische Grundbildung die praktische Umsetzung des LehrplanPLUS in der Jahrgangsstufe 9 an den Sozialwissenschaftlichen Gymnasien fortgesetzt. Aber auch für alle anderen Ausbildungsrichtungen steht die Implementierung des Faches Politik und Gesellschaft in der Jahrgangsstufe 10 im Schuljahr 2022/23 bevor. Um die Einführung des LehrplanPLUS an allen bayerischen Gymnasien erfolgreich weiter zu begleiten und sich über die Erprobung seiner Prinzipien auch am aktuellen Lehrplan auszutauschen, sollten Fragen zur Planung, Konzeption und Ausgestaltung kompetenzorientierten Unterrichts in unseren Fächern kontinuierlich, etwa in Fachsitzungen, thematisiert und der fachliche Austausch gefördert werden. Im Verlauf des Schuljahres werden dazu neben den Fachschaftsleitertagungen verschiedene Fortbildungsveranstaltungen durchgeführt, die gewinnbringende Anregungen liefern sollen sowie konkrete Unterstützungsangebote bereitstellen.

Unterstützungsmaterialien zur Individuelle Lernzeitverkürzung (ILV)

Mit der „Individuellen Lernzeitverkürzung“ (ILV) erhalten leistungsbereite, begabte und interessierte Schülerinnen und Schüler am neunjährigen Gymnasium die Möglichkeit, die Schulzeit bis zum Abitur pädagogisch begleitet auf acht Jahre zu verkürzen. In diesem Schuljahr besuchen die Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen, die sich dafür entschieden haben, erstmals begleitende Zusatzmodule in Mathematik, Deutsch und einer Fremdsprache. In der zehnten Jahrgangsstufe werden diese Module ergänzt um ein Profilmodul aus den übrigen Fächern der Stundentafel der Jahrgangsstufe 11, zu denen auch das Fach [Politik und Gesellschaft](#) gehört. Um Sie bei der unterrichtlichen Umsetzung dieser Module zu unterstützen, hat das ISB zu jedem der Module einen (unverbindlichen) [Rahmenplan](#) entwickelt, der zeigt, wie die Schülerinnen und Schüler strukturiert und gezielt auf den Einstieg in Jahrgangsstufe 12 vorbereitet werden können, auch wenn sie die Jahrgangsstufe 11 nicht besucht haben. Ergänzend wurde für jedes Fach eine Doppelstunde (sog. „Seminarsitzung“) sowie ein Arbeitsauftrag für die Zeit zwischen zwei Seminarsitzungen (sog. „Studierzeit“) exemplarisch ausgearbeitet. Neben diesen Unterstützungsmaterialien für die einzelnen Fächer finden Sie auf der ISB-Homepage auch eine [Handreichung mit weiteren Informationen zur ILV](#).

Abitur und Kursphase in der Oberstufe

Im Jahr 2020 legten 9.403 Schülerinnen und Schüler eine schriftliche oder mündliche Abiturprüfung in den Fächern Geschichte, Geschichte und Sozialkunde, Sozialkunde oder Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder ab, das entspricht gut einem Viertel aller bayerischen Abiturientinnen und Abiturienten. Dabei wurden folgende Ergebnisse erzielt:

| | Abiturprüfung 2020 schriftlich | Abiturprüfung 2020 Kolloquium | Abiturprüfung 2021 schriftlich | Abiturprüfung 2021 Kolloquium |
|----------------------------|--------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------------------|-------------------------------------|
| Geschichte und Sozialkunde | 2,46 | 1,98 | 2,51 | 1,94 |
| Sozialkunde | 2,58 | 2,05 | 2,59 | 2,00 |
| Sozialwiss. Arbeitsfelder | - | 1,63 | - | 1,92 |

Die Erfahrungen der Vergangenheit zeigen deutlich, dass die schriftlichen und die mündlichen Abiturprüfungen in unseren Fächern empfehlenswert sind und zu insgesamt sehr erfreulichen Gesamtergebnissen führen. Positiv fällt auf, dass die Abiturprüfung in der Kombination Geschichte und Sozialkunde 2021 von mehr Schülerinnen und Schülern als im Jahr zuvor abgelegt wurde. Es hat sich bewährt, die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer bereits in 11/1 mit der Möglichkeit eines kombinierten Abiturs in Geschichte und Sozialkunde vertraut zu machen, um für eine Prüfung in unserem Fach zu werben. Auf den Seiten der Fachreferate Geschichte und Sozialkunde am ISB finden Sie ausgewählte Materialien, die Lehrkräfte informieren und zukünftige Abiturientinnen und Abiturienten bei der Entscheidungsfindung unterstützen sollen. Besonders anschaulich ist eine [Präsentation](#) zum kombinierten Kolloquium, die konkret verdeutlicht, welche Kurshalbjahre bei der Wahl einer bestimmten Prüfungsvariante vorzubereiten bzw. auszuschließen sind. Außerdem ist dort wie gewohnt ein aktualisierter Überblick über Themenbereiche der Abituraufgaben für Sozialkunde sowie der Themenbereiche für die Abiturprüfung im kombinierten Prüfungsfach Geschichte und Sozialkunde einzusehen. Die Prüfungsaufgaben der letzten Jahre sind im Prüfungsarchiv von [mebis archiviert und abrufbar](#).

Anpassung der Prüfungsinhalte der schriftlichen Abiturprüfung und Hinweise zur mündlichen Abiturprüfung im Prüfungsjahr 2022

Schriftliche Abiturprüfung 2022: Anpassung der Prüfungsinhalte

Um der pandemiebedingt besonderen Lernsituation der Schülerinnen und Schüler des Abiturjahrgangs 2020/2022 Rechnung zu tragen, sind die Prüfungsinhalte auch für die schriftliche Abiturprüfung 2022 angepasst worden. Eine Übersicht über die Anpassungen für die zweistündige Sozialkunde und die einstündige Sozialkunde in der Kombination Geschichte + Sozialkunde finden Sie [hier](#) auf der Homepage des ISB.

Mündliche Abiturprüfung 2022 in Geschichte + Sozialkunde

Für die Ausweisung der Themenschwerpunkte der Kolloquiumsprüfung in der Kombination Geschichte + Sozialkunde bildet weiterhin der Lehrplan im jeweiligen Fach die Grundlage. Aufgrund der für die Jahrgangsstufe 11 besonderen Unterrichtssituation besteht zudem die **Möglichkeit**, die **Hinweise zur schriftlichen Abiturprüfung 2022** für die zweistündige Sozialkunde und die einstündige Sozialkunde in der Kombination Geschichte + Sozialkunde **auch der Ausweisung der Themenschwerpunkte für die mündliche Abiturprüfung** im Fach Sozialkunde sowie in Geschichte + Sozialkunde **zugrunde zu legen**. In diesem Fall ist **zur mündlichen Abiturprüfung in Geschichte + Sozialkunde** Folgendes anzumerken:

Während die Ausweisung von Themenschwerpunkten durch die Modifizierung in Halbjahr 12/1 in der Prüfungsvariante A (Referat im Fach Geschichte) auf dieser Basis ohne Schwierigkeiten erfolgen kann, ist bei der Prüfungsvariante B (Referat aus dem Schwerpunkt Sozialkunde mit Bezügen zu Geschichte) besonders auf die Wahl geeigneter Themenschwerpunkte zu achten. Die folgenden Themenschwerpunkte sollen beispielhaft verdeutlichen, wie auf der Basis der Hinweise zur Abiturprüfung 2022 in der Kombination Geschichte + Sozialkunde in Prüfungsvariante B für das Halbjahr 12/1 Bezüge zwischen Sozialkunde und Geschichte aufgezeigt werden können:

(1) Die Rolle der Wirtschafts- und Sozialpolitik für die Akzeptanz eines politischen Systems am Beispiel gegenwärtiger Herausforderungen für den europäischen Integrationsprozess und mit

Blick auf die Endphase der DDR (*SK Sk₁ 12.1 Aspekte der europäischen Einigung + G 11.2.4 Die DDR – eine deutsche Alternative?*)

(2) Der Wandel des Denkens durch die Aufklärung als zentrale Grundlage für den europäischen Einigungsprozess und das Bemühen um ein wachsendes europäisches Bewusstsein (*G 12.1.1 Wurzeln europäischer Denkhaltungen und Grundlagen moderner politischer Ordnungsformen in Antike, Mittelalter und Früher Neuzeit + SK Sk₁ 12.1 Aspekte der europäischen Einigung*)

(3) Europäisierung des Rechts als Wechselwirkung zwischen EU und Nationalstaaten und das Bemühen um ein wachsendes europäisches Bewusstsein vor dem historischen Hintergrund der Überwindung nationalistischer Konfrontation (*SK Sk₁ 12.1 Aspekte der europäischen Einigung + G 12.1.2 „Volk“ und „Nation“ als Identifikationsmuster*)

Zur Ausgestaltung des Kolloquiums in Geschichte + Sozialkunde sei zudem auf die folgenden bereits veröffentlichten Materialien des ISB hingewiesen, die den Prüfungsmodus veranschaulichen ([Präsentation zur Prüfung in der Kombination Geschichte + Sozialkunde](#)).

Hinweise zu Schwerpunktsetzungen im Lehrplan auf dem Portal Distanzunterricht

Im Portal [„Distanzunterricht in Bayern“](#) werden auch für die unteren Jahrgangsstufen Empfehlungen und Hinweise zum Umgang mit dem Lehrplan gegeben. Spezielle Hinweise zum Fach Politik und Gesellschaft bzw. Sozialkunde finden Sie [hier](#). Ergänzt wird das Portal „Distanzunterricht in Bayern“ durch die Schwerpunktsetzung [„Distanzunterricht|digital“](#) im mebis-Infoportal; dort finden Sie ausführliche Informationen zu unterstützenden Online-Angeboten sowie zum methodisch-didaktisch sinnvollen Einsatz digitaler Medien.

gemeinsam.Brücken.bauen

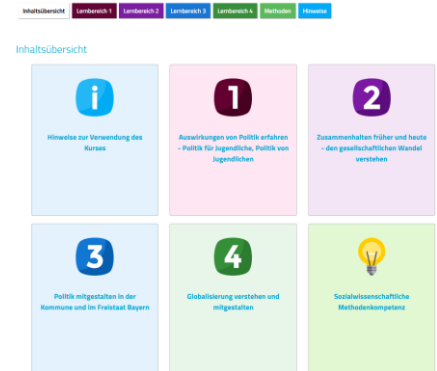
Um trotz der pandemiebedingten Beeinträchtigungen die Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit für alle bayerischen Schülerinnen und Schüler zu wahren, hat der bayerische Ministerrat ein umfangreiches Förderprogramm aus schulischen und außerschulischen Förderangeboten beschlossen, das drei Phasen umfasst (Zeit nach den Pfingstferien bis zu den Sommerferien 2021 – Sommerferien – Schuljahr 2021/22). Im Rahmen des Programms [„gemeinsam.Brücken.bauen“](#) werden bereits bestehende und etablierte Förderangebote weiter ausgebaut und neue Angebote geschaffen. Das Förderprogramm konzentriert sich dabei auf die Bereiche „Potentiale erschließen“ (Lernförderung) und „Gemeinschaft erleben“ (Sozialkompetenzförderung).

Digitales Unterrichtsmaterial für Politik und Gesellschaft 8 und 9



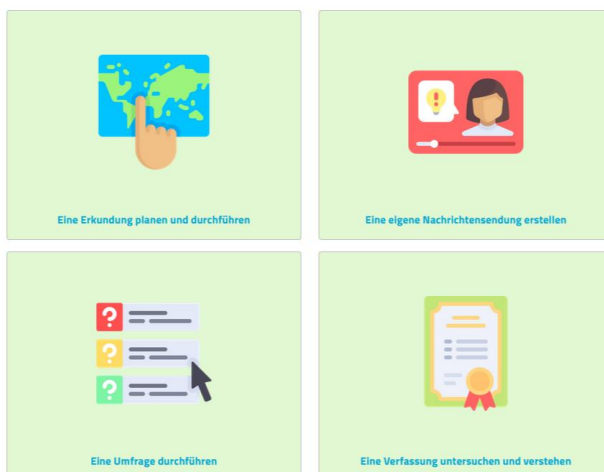
Der [teachSHARE-Kurs „Digitales Unterrichtsmaterial Politik und Gesellschaft 8“](#), steht Ihnen seit Beginn des Schuljahres 2020/2021 auf mebis zur Verfügung und wird mit Beginn des Schuljahres 2021/22 mit dem [teachSHARE-Kurs „Digitales Unterrichtsmaterial Politik und Gesellschaft 9“](#) für die Jahrgangsstufe 9 fortgesetzt. Beide Kurse liefern nicht nur ein passgenaues Angebot für die Umsetzung des LehrplanPLUS für die SWG-Gymnasien, sondern zeigen auch exemplarisch, wie digitales Unterrichten unter den unterschiedlichsten Voraussetzungen gestaltet und unterstützt werden kann. Das vielfältige Repertoire an Materialien und Aufgaben zur profes-

sionellen Gestaltung motivierenden und kompetenzorientierten Unterrichts wird durch einen eigenen Abschnitt zum Erwerb der Sozialwissenschaftlichen Methodenkompetenz sowie eigens konzipierte digitale Lernaufgaben ergänzt. Die Materialien und Module eignen sich auch außerhalb der Sozialwissenschaftlichen Gymnasien für Vertretungsstunden und den Fachunterricht aller Fächer als Beitrag zum [Gesamtkonzept für die Politische Bildung an bayerischen Schulen](#). In drei Onlineseminaren, am 8. September und am 12. Oktober 2021, wird die Konzeption der teachSHARE-Kurse unter Berücksichtigung von (medien)didaktischen Überlegungen und Tipps für die Anpassung an Ihre individuellen Wünsche und technischen Voraussetzungen vor Ort erläutert. Die Anmeldung erfolgt über [FIBS](#) für die Jahrgangsstufe 8 unter der Lehrgangsnummer 101/663B und für die Jahrgangsstufe 9 unter den Lehrgangsnummern 101/664B und 101/692B.



Digitale Lernaufgabe Politik und Gesellschaft und teachSHARE-Kurs zur Sozialwissenschaftlichen Methodenkompetenz

Auf mebis finden Sie eine [digitale Lernaufgabe zum Thema „#whomademyclothes – Deine Kleidung deine Verantwortung?“](#), die einerseits das fachspezifische Konzept für Lernaufgaben im kompetenzorientierten Unterricht exemplarisch zeigt und andererseits veranschaulicht, wie digitales Unterrichten in unseren Fächern gewinnbringend umgesetzt werden kann.



Im Verlauf des Schuljahres 2021/22 wird außerdem ein [teach-SHARE-Kurs zum Erwerb und zur Erprobung der Sozialwissenschaftlichen Methodenkompetenz](#) auf mebis veröffentlicht, der sich auch zum Einsatz in den Jahrgangsstufen 10 und 11 eignet. Die Module sollen Lehrkräfte beim kompetenzorientierten und digitalen Unterrichten ganz konkret unterstützen und gleichzeitig die Implementierung des LehrplanPLUS in allen Ausbildungsrichtungen begleiten.

Informationen für das Sozialwissenschaftliche Gymnasium

Der **Lehrgang für Sozialkundelehrkräfte am SWG** findet in diesem Schuljahr vom 18. bis 22. Oktober 2021 in Tutzing statt (Lehrgangsnummer LG 101/318 unter [FIBS](#)). Er widmet sich ausgewählten didaktischen, methodischen und organisatorischen Herausforderungen der Profulfächer Politik und Gesellschaft / Sozialkunde, Sozialpraktische Grundbildung und Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder.

Für die Abiturprüfung im Fach Sozialkunde (zweistündig) gilt seit dem Prüfungsjahr 2018 eine **Änderung des Aufgabenformats**, da die Prüflinge zusätzlich eine Ausweitung zu einem anderen Semester bearbeiten. Seit dem Prüfungsjahr 2021 können diese Ausweitungen auch teilweise materialgestützt sein. Die Prüflinge berücksichtigen dieses Material in ihren Ausführungen und bewerten es z. B. im Hinblick auf seine Eignung zur Information oder Veranschaulichung einer bestimmten Fragestellung. Diese Form der Prüfungsaufgabe ist bei den schriftlichen Abiturprüfungen im Fach Geschichte und in der kombinierten Prüfung Geschichte + Sozialkunde bereits gängige Praxis (Beispiele vgl. [Prüfungsarchiv von mebis](#) z. B. Abiturprüfung 2019 Geschichte + Sozialkunde, Thema I, Aufgabe 3)

Europa

69. Europäischer Wettbewerb

„Nächster Halt: Nachhaltigkeit“ so lautet das diesjährige Motto des [Europäischen Wettbewerbs](#). Die Schülerinnen und Schüler wählen eine Aufgabenstellung innerhalb ihrer Alterskategorie aus einem vielfältigen Angebot an Bearbeitungsmöglichkeiten aus. Alle Aufgaben haben einen Zusammenhang mit dem übergeordneten Rahmenthema, das Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen für das digitale Zusammenleben in Europa sensibilisiert.



Das **Europäische Jugendparlament EYP** bietet engagierten Jugendlichen die Möglichkeit, durch interaktive, europapolitische Bildungsarbeit jungen Menschen aus ganz Europa zu begegnen, sowie sich aktiv am politischen und gesellschaftlichen Leben zu beteiligen. Mehr Informationen, z. B. zum nationalen Auswahlprozess, finden Sie unter www.eyp.de.

Angebote der Europäischen Akademie Bayern

Die [Europäische Akademie Bayern e. V.](#) ist eine überparteiliche, gemeinnützige Jugendbildungseinrichtung, die Europaworkshops, Planspiele und Vorträge für Schulen anbietet. Die Angebote der Europäischen Akademie Bayern sind kostenpflichtig.



Europa-Urkunde der Bayerischen Staatsregierung

Die Europa-Urkunde für Schulen wird auch im Jahr 2022 verliehen. Damit werden besondere Verdienste um die Verbreitung des Europagedankens ausgezeichnet. Die Ausschreibung wird den Schulen von der zuständigen MB-Dienststelle jedes Jahres bekannt gegeben.

Ereignisse und Jubiläen im Schuljahr 2021/22

Gedenktage, Jubiläen und tagesaktuelle politische Ereignisse laden in besonderem Maße dazu ein, Themen der Politischen Bildung aufzugreifen und in der Schulfamilie in geeigneter Weise (z. B. in Form eines Projekts) zu thematisieren.

Wahl zum Deutschen Bundestag am 26. September 2021: Die Wahl zum Deutschen Bundestag ermöglicht eine vertiefte Auseinandersetzung mit den vielfältigen Partizipationsmöglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger im demokratischen System. Interesse und Motivation für die Partizi-

pation Jugendlicher zu wecken und gleichzeitig wesentliche Informationen zum Wahlmodus, der Tätigkeit der Abgeordneten oder der konkreten organisatorischen Durchführung der Wahl zu vermitteln, ist und bleibt ein Hauptziel der Politischen Bildung. Planspiele wie die [Juniorwahl](#) sowie die [U18-Wahl](#) oder auch digitale Möglichkeiten wie der [Wahl-O-mat](#) sind dafür in besonderem Maße geeignet. Die Schülersprecher- und Klassensprecherwahlen sind jedes Jahr eine gewinnbringende Gelegenheit, Schülerinnen und Schülern die Bedeutung demokratischer Wahlen anschaulich aufzuzeigen und ganz konkret erlebbar zu machen. Mit den [Schülersprecher- bzw. Klassensprecherwahlsets](#) der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit und dem umfangreichen Informationsmaterial auf dem [SMV-Portal](#) kann das Demokratieverständnis in der gesamten Schulfamilie gestärkt werden. Die gewinnbringenden Besuche von Abgeordneten in Schulen unterliegen grundsätzlich bestimmten Bedingungen, denen im Vorfeld von Wahlen eine besondere Rolle zukommt. Um dem Spannungsfeld zwischen dem Informationsrecht der Abgeordneten und dem Verbot von politischer Werbung ([KMS II.1- 5 S 4600 – 6a.7 272](#)) gerecht zu werden, gilt unter anderem eine Sperrfrist von vier Wochen vor der Wahl.

Terroranschläge 9/11: Nach zwanzig Jahren ist „9/11“ zu einem festen Begriff geworden, der das Entsetzen über die Gewaltakte, die fast 3000 Toten und die politischen Folgen der Anschläge zu fassen versucht. Bis heute sind diese in der nationalen und internationalen Politik sowie im Leben von Millionen Menschen spürbar und werfen z. B. in vielen Fortbildungsveranstaltungen die Frage nach der heutigen Bewertung der Ereignisse auf.

1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland: Im Jahr 321 erlaubte Kaiser Konstantin Juden in einem Dekret, in Ämter der Kölner Stadtverwaltung und der Kurie berufen zu werden – eine für die Betroffenen, die dafür in der Regel viel Geld aufwenden mussten, nicht ungetrübte Ehre. Heute knüpft sich daran der früheste schriftliche Nachweis für jüdisches Leben nördlich der Alpen – und der historische Ausgangspunkt für das vom gleichnamigen Verein getragene Festjahr „[1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland](#)“. Hinweise auf einschlägige Veranstaltungen und Angebote, die aus diesem Anlass unterschiedlichste Facetten jüdischer Geschichte, Kultur und Gegenwart beleuchten, finden Sie auf einer [Sonderseite des Historischen Forums](#). Das Jubiläum bietet auch im Unterricht im Fach Sozialkunde bzw. Politik und Gesellschaft die Gelegenheit, das Zusammenleben in einer pluralistischen und demokratischen Gesellschaft insbesondere die wertschätzende Haltung gegenüber Minderheiten im Sinne des Rechtsstaats zu thematisieren. Der Umgang mit antisemitischen Verschwörungserzählungen oder Hasskommentaren im Netz ist dabei nur ein Handlungsfeld, an dem die Bedeutung des Eintretens für freiheitliche Grundwerte aufgezeigt werden kann.

Vertrag von Maastricht 1992 und die Einführung des Euro 2002: Mit beiden Ereignissen jähren sich wesentliche Schritte der Europäischen Integration im kommenden Schuljahr zum dreißigsten bzw. zwanzigsten Mal. Informationen und Materialien werden zeitnah auf dem [Historischen Forum Bayern](#) und dem [Portal zur Politischen Bildung](#) aufgegriffen, um eine Thematisierung im Unterricht zu unterstützen.

Materialangebote

Portal für Politische Bildung und für nachhaltige Entwicklung

Das Portal für Politische Bildung und nachhaltige Entwicklung bietet unter anderem mit den [aktuellen Top-Themen](#) wie Bundestagswahl 2021, 9/11 oder 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutsch-

land eine Vielzahl an Materialien, Links und konkreten Unterrichtsideen. Zudem wurden zu den Filmen der ARD-alpha Sendereihe „Respekt – demokratische Grundwerte für alle“ [konkrete Unterrichtsvorschläge](#) zu einzelnen Beiträgen im Rahmen der Themenbereiche Freiheit und Rechte, Einigkeit und Solidarität, Gleichheit und Vielfalt sowie Kommunikation und Sprache erarbeitet, die auch im regulären Unterricht und in Vertretungsstunden Verwendung finden können. Im Rahmen der Methode [Lernen durch Engagement](#) wird der schulische Unterricht mit dem gesellschaftlichen Engagement von Schülerinnen und Schülern verbunden. Die vielfältigen Projektmöglichkeiten können in verschiedenen Fächern umgesetzt werden. Für interessierte Lehrkräfte werden Informationen und konkrete Vorschläge bereitgestellt.

**MITDENKEN!
MITREDEN!
MITGESTALTEN!**

Angebote der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit Zeit für Politik/ganz konkret

Mit dem [Format zu aktuellen politischen Themen](#) wie der 11. September 2001, Jüdisches Leben in Deutschland, das politische System Chinas oder Rassismus in Sprache und Medien werden junge Menschen direkt angesprochen. Alle zwei Wochen gibt es zur Unterstützung der Lehrkräfte auf der Homepage der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit fertige Einheiten für den sofortigen Einsatz im Unterricht: Sie können für jedes Thema ein Stundenkonzept für 45 Minuten, Arbeitsblätter, zum Teil auch Videos oder andere begleitende Materialien herunterladen.

Profil zeigen – für eine starke Demokratie

Miteinander ins Gespräch kommen über kontroverse und emotionale Themen, konstruktive Auseinandersetzungen und auch Streit wagen, klare Position gegen Populisten beziehen - aber auch den kleinen Populisten in uns selbst wahrnehmen: diese Grundanliegen verfolgt das Projekt [Profil zeigen! Für eine starke Demokratie](#). Mit Trainerinnen und Trainern führen die Schülerinnen und Schüler z. B. verschiedene Übungen durch, entwickeln eine praxisorientierte Handreichung und drehen Kurzfilme im Rahmen des Projekts. Aufgrund der aktuellen Situation werden sämtliche Formate auch online angeboten. Für Informationen zur Durchführung kontaktieren Sie bitte Konrad.Sziedat@blz.bayern.de.

Hass 2.0 – Was tun gegen Hate Speech im Netz?!

Auf der [Homepage der BLZ](#) finden sich regelmäßig Fortbildungen und Workshops über Erscheinungsformen von Hass und Hetze im Netz und Handlungsoptionen für den Umgang damit.

Interaktive Infografiken „Die Bayerische Staatsregierung“



Wie kommt die Staatsregierung ins Amt? Welche Kompetenzen hat der Ministerpräsident? Und wie ist ein Ministerium eigentlich aufgebaut? Die [interaktiven Infografiken](#) der Landeszentrale geben Aufschluss über die wichtigsten Aufgaben und Funktionsprinzipien der Bayerischen Staatsregierung und ermöglichen den lernenden eine selbstgesteuerte und digitale Auseinandersetzung mit dem Themenkomplex.

Virtueller Lernort Rathaus

Zum Schuljahr 2021/22 wird das 3D-Modell eines idealtypischen bayerischen Rathauses für Schülerinnen und Schüler mit Avataren begehbar sein. Neben multimedialen Lernstationen liefert ein Hörspiel einen lebendigen Eindruck einer fiktiven Stadtratssitzung. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit.

Themenforum Antisemitismus

Das [Themenforum](#) versammelt auf der Homepage der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit Beiträge, Interviews und wissenschaftliche Publikationen zum Thema Antisemitismus. Es will Erscheinungsformen von Antisemitismus aufzeigen und Wissen vermitteln, um ihnen situationsadäquat begegnen zu können. Zu diesem Thema wird zudem ein eigenes Themenheft der Zeitschrift „Einsichten und Perspektiven“ erscheinen.

Publikationen

Unter den über die Landeszentrale bestellbaren **Publikationen** sind insbesondere die folgenden hervorzuheben:

- Ingrid Brodnig: EINSPRUCH! Verschwörungsmythen und Fake News kontern - in der Familie, im Freundeskreis und online, Best.-Nr.: 05811123
- Andreas Kossert: Flucht. Eine Menschheitsgeschichte, Best.-Nr. 05811110
- Markus Ostermair: Der Sandler, Best.-Nr.: 05811118
- Jürgen Osterhammel, Niels P. Petersson: Geschichte der Globalisierung - Dimensionen, Prozesse, Epochen, Best.-Nr. 05811075
- Materialschuber sprache&politik.elementar, Best.-Nr.: 05811116
- Martin Schäuble: Sein Reich, Best.-Nr.: 05811115
- Margaret Atwood und Renée Nault: Der Report der Magd, Graphic Novel, Best.-Nr.: 05811105
- Anne Frank, Illustrationen u. Bearbeitung von Ari Folman/David Polonsky: Das Tagebuch der Anne Frank. Graphic Diary, Best.-Nr.: 05811076

MitBeStimmen in Demokratie und Diktatur

Der zehnteilige [Videopodcast](#) mit dem Journalisten und YouTuber Mirko Drotschmann, besser bekannt als „MrWissen2go“, widmet sich Themen wie Wahlen, politische Mitbestimmung in Parteien und Vereinen, Protestbewegungen bis hin zur Ablehnung der Demokratie. Die Erklärvideos sind vom Beauftragten der Bundesregierung für die neuen Bundesländer und der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur initiiert und liefern gerade in der Auseinandersetzung mit Vergangenheit und Gegenwart einen kreativen Beitrag zur Politischen Bildung.

17 Ziele für nachhaltige Entwicklung

Die [Plattform 17 Ziele](#) bietet eine Vielzahl an Informationen, Materialien und Hinweisen zu digitalen und Präsenzveranstaltungen, die besonders auf Jugendliche und ihre Lebenswelt ausgerichtet sind. Neben der Aufklärung über das Konzept und Maßnahmen zu seiner Umsetzung steht die Partizipation gerade jugendlicher Bürgerinnen und Bürger im Fokus.



Transparency International Deutschland e. V.

Mit den vier [Unterrichtsreihen](#) zu Korruption und Lobbyismus bietet der Verein Lehrkräften Materialien und konkrete didaktische Vorschläge, die im Fachunterricht, in Vertretungsstunden oder an Projekttagen eingesetzt werden können und so unter anderem einen Beitrag zur Korruptionsprävention leisten.

Weiterentwicklung von #lesen.bayern – Fit im Fach durch Lesekompetenz

Das Online-Portal www.lesen.bayern.de stellt in knapper Form theoretische Grundlagen und Hintergrundinformationen bereit, z. B. zum Lesen im Fach, zur Fachsprache und zum sprachsensiblen Fachunterricht, und unterstützt Sie unter anderem mit [Lesestrategien und sofort einsetzbaren Methodenkarten](#) zu unterschiedlichen (fachspezifischen) Textarten, z. B. für das [selbständige Recherchieren](#), zum [Lesen von Tabellen und Diagrammen oder zur Arbeit mit Quellen](#). Darüber hinaus stellt das Portal unter <https://www.lesen.bayern.de/sachbuecher/> inzwischen auch eine stetig wachsende Zahl an Besprechungen von Sachbüchern bereit, die mit didaktischen Hinweisen und weiteren Informationen, wie bspw. Empfehlungen zum unterrichtlichen Einsatz, speziell auf die Bedürfnisse von Unterricht und Schule ausgerichtet sind. Der neue Newsletter zur Initiative kann [hier](#) abonniert werden. Sofern Sie Beispiele für gelungene Leseförderung im Fach entwickelt haben, freuen wir uns, wenn Sie uns diese [zusenden](#).



Wettbewerbe und Preise

Schülerwettbewerb zur politischen Bildung der Bundeszentrale für politische Bildung

Der größte deutschsprachige Wettbewerb zur Politischen Bildung zeichnet seit 50 Jahren die hervorragenden Beiträge von Schülerinnen und Schülern aus. Auch in diesem Jahr finden sich wieder interessante [Aufgaben](#) zu aktuellen Themen: die Auseinandersetzung mit dem Antisemitismus, dem Generationenkonflikt, dem bedingungslosen Grundeinkommen, dem Ökosystem Wald oder dem Bundesverfassungsgericht eröffnen Möglichkeiten, sich mit unterrichtsnahen und gesellschaftlich relevanten Themen auf kreative Art und Weise auseinanderzusetzen.

Abiturpreis „Politik und Gesellschaft“ der Deutschen Vereinigung für Politische Bildung Bayern e. V.

Mit dem Abiturpreis „Politik und Gesellschaft“ werden seit dem Schuljahr 2019/2020 hervorragende Seminararbeiten zu gesellschaftlichen und politischen Themen ausgezeichnet. Unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Markus Gloe wählt eine Jury die Preisträgerinnen und Preisträger aus und würdigt so die wertvollen Beiträge zur Förderung der Politischen Bildung und des Demokratieverständnisses.

Preis des Bayerischen Clubs zur Förderung der bayerischen Kultur

Mit dem Preis des Bayerischen Clubs zur Förderung der bayerischen Kultur werden bereits seit 22 Jahren Seminararbeiten bayerischer Gymnasiastinnen und Gymnasiasten ausgezeichnet, die sich auf hohem Niveau mit Aspekten der bayerischen Kultur in Geschichte und Gegenwart auseinandersetzen. Folgende Kriterien gelten für die Auswahl preiswürdiger W-Seminararbeiten:

- Der Wettbewerb richtet sich an besonders leistungsstarke Abiturientinnen und Abiturienten, deren Interessen möglichst breit gefächert sind.
- Prämiert werden hervorragende Seminararbeiten, die sich mit kulturell bedeutsamen Themen aller Lebensbereiche aus Bayerns Vergangenheit und Gegenwart auseinandersetzen. „Kultur“ bezeichnet die schöpferische geistige Auseinandersetzung des Menschen mit der Welt, die ihn unmittelbar oder in Zeugnissen der Vergangenheit umgibt.
- Die Arbeit sowie ihre Präsentation wurden mit 15 Punkten bewertet (origineller Ansatz, im wissenschaftspropädeutischen Rahmen fachlich und fachmethodisch glänzend, sprachlich vorbildlich, formal einwandfrei).

Ein jährliches KMS informiert über das Verfahren der Einreichung und der Preisvergabe. Bitte denken Sie ggf. bereits bei der Themenauswahl für die W-Seminare sowie im Falle einer vorliegenden Arbeit, die die o.g. Kriterien erfüllt, an den Preis des Bayerischen Clubs. Ich möchte Sie ausdrücklich ermutigen, geeignete Seminararbeiten aus dem Fachbereich Sozialkunde einzureichen.

P-Seminarpreis

Auch im Jahr 2022 wird voraussichtlich wieder an die vier besten P-Seminare des Abiturjahrgangs der P-Seminar-Preis verliehen. Der Wettbewerb wird seit 2011 vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus und seinen Kooperationspartnern, der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. (vbw), dem Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. (bbw) und der Eberhard von Kuenheim Stiftung, ausgelobt. Bei der Auswahl der Preisträger in diesem Wettbewerb stehen insbesondere Konzeption, Umsetzung und Ergebnis der P-Seminare im Fokus. Eine wichtige Rolle spielen neben Projektidee, Zielsetzung und Projektplanung auch die Kontakte zu außerschulischen Partnern sowie die Berücksichtigung der Studien- und Berufsorientierung. Darüber hinaus fließen die Anwendung von Methoden des Projektmanagements und der Teamarbeit sowie die abschließende Präsentation der Arbeitsergebnisse in die Bewertung mit ein. Die Ausschreibung des Preises ist für Oktober 2021 geplant.

Fortbildungsangebote

Angebote der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen und der Akademie für politische Bildung in Tutzing

Die Akademien bieten eine Reihe interessanter Fortbildungen und Veranstaltungen für Lehrkräfte:

- **75 Jahre Bayerische Verfassung** (LG 101/646B) Selbstlernkurs ab 1.9.2021
- **20 Jahre 9/11: der Anschlag und seine Folgen** (LG 101/250) vom 27.9.-29.9.2021 an der ABP Tutzing
- **Aufbruch oder Abwege? Partizipation in Zeiten der Digitalen Transformation** vom 1.10.-3.10.2021 (TNr. 39-4-21)
- **Vortragsreihe 1700 Jahre Quellen aus der deutsch-jüdischen Geschichte: Deutschland und Israel** (Teil 11) (LG 101/644B) am 16.11.2021 von 18:00-20:00 Uhr als eSession
- **Gesellschaften in der Krise: Lehren aus der Geschichte** (LG 101/453) vom 1.12.-3.12.2021 an der APB Tutzing
- **Dekolonialisierung 1947-1963** (LG 101/552) vom 24.1.-26.1.2022 an der ABP Tutzing
- **Europa wächst zusammen?! 30 Jahre Maastricht, 20 Jahre Euro** im März 2022 als eSession
- regelmäßiger **Podcast „Akademie fürs Ohr“** der ABP Tutzing mit wechselnden Themenschwerpunkten

Angebote der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

- wöchentliche **Webtalks zu aktuellen Trends und Besonderheiten der Wahlkampfkommunikation** ab September 2021
- Webtalk **Bürgernähe 2.0? Zum Verhältnis von Politik und Zivilgesellschaft im digitalen Raum** am 15.9.2021

- **Lehrerfortbildung Digitaler Wahlkampf:** Am 13. Oktober 2021 bietet die Veranstaltung die Möglichkeit, sich mit Hintergrundinformationen und didaktische Zugängen zum Thema auseinanderzusetzen und anschließend im Webtalk der Reihe Demokratie Expertinnen und Experten zum Thema zu befragen.
- **Aktionstage Netzpolitik:** Vom 15. bis zum 21. November 2021 werden bundesweit zu aktuellen digitalen Themen für verschiedene Zielgruppen Veranstaltungen angeboten. In Bayern sind u. a. Webtalks zu Ethik und KI, Tech-Feminismus, Antisemitismus im Netz und Smart Borders geplant.
- **Tagung „9-11 – zwanzig Jahre danach“:** Vom 10. bis zum 12. Dezember 2021 wird die BLZ in Kooperation mit der Evangelischen Akademie Tutzing und verschiedenen Expertinnen und Experten Bilanz über Folgen und Bedeutung der Anschläge ziehen.
- Das Format „**Zeit für Politik**“ wird mit dem gleichnamigen [Podcast](#) ergänzt, der in Interviews mit Expertinnen und Experten Hintergrundinformationen und einen pädagogischen Zugang zu den jeweiligen Themen liefert.

Lehrer in der Wirtschaft

Hinweisen möchte ich zudem auf das [Projekt Lehrer in der Wirtschaft](#). Es wurde von der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus 2001 initiiert, um den Austausch zwischen Schule und Wirtschaft zu fördern. Es bietet verbeamteten Lehrkräften – unabhängig von der Fächerverbindung – die Möglichkeit, für 12 Monate ihren Arbeitsplatz am Gymnasium gegen eine Aufgabe in einem Unternehmen zu tauschen. Nach der Rückkehr an die Schule bringen sich die teilnehmenden Lehrkräfte mit einem auf die Schule bezogenen Projekt an ihrem Gymnasium ein und geben damit die im Unternehmen gesammelten Erfahrungen an Schülerinnen und Schüler sowie das Kollegium weiter. Von dieser Zusammenarbeit profitieren Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, Gymnasien und Unternehmen gleichermaßen. Die Ausschreibung des Projekts erfolgt per KMS an die Schulleitungen aller staatlichen Gymnasien im September 2021.

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für das Schuljahr 2021/2022
i. A.



OStRin Katharina Lehmann

Referentin für Sozialkunde | Politik und Gesellschaft, Sozialpraktische Grundbildung und Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder